



S OZIALKUNDE

Schatzkiste



Titel/Thema

Schatzkiste – Vertiefungsmaterial zur Übung 1: Mögliche Schwierigkeiten bei Sachtexten – Zugang zu den Vorstellungen von Schülerinnen und Schüler durch Textarbeit

Verfasser(innen)

Julia Eiperle, Mario Riesch

Erstellungsdatum

September 2019





Vertiefungsmaterial zur Übung 1: Mögliche Schwierigkeiten bei Sachtexten

Gespräche über Texte als Zugang zu den Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern

In den Gesprächen über den Text äußern die Schülerinnen und Schüler unter anderem ihre eigenen Vorstellungen von Parlamenten, Abgeordneten sowie Wahlkreisen und Wahlgebieten. Dabei werden Wissenslücken erkennbar. Die gemeinsame Textarbeit stellt damit eine Möglichkeit dar, Zugang zu den Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern zu erlangen.

Das Anknüpfen an die Vorstellungen der Schülerinnen und Schüler ist insbesondere für die Vermittlung von Fachwissen von Relevanz. Aus den Gesprächsauszügen wird deutlich, dass ihre Vorstellungen erweitert und teilweise auch korrigiert werden müssen, sodass sie in Fachwissen überführt werden können. Es ist also ein sogenannter *conceptual change* notwendig. Nähere Erläuterungen zum *conceptual change* finden Sie im Begleitmaterial zu den [fachdidaktischen Engstellen](#) aus der Rubrik „Engstellen“.

Ob Schülerinnen und Schüler ihre Vorstellungen frei äußern und dadurch auch in Kauf nehmen, mögliche Wissenslücken preiszugeben, hängt stark vom erwarteten Verhalten der Lehrkraft ab. Dies wird in der nachfolgenden Antwort eines Schülers auf die Frage, was er unternehme, wenn er ein Wort nicht kenne, deutlich:

S2: [...] Ich würde mich einfach nur melden, wenn ich's nicht verstehen würde. Wahrscheinlich aber nicht (lacht). Also ich würde mich ehrlich gesagt nicht melden, sondern würde eher irgendeinen Freund so gesagt fragen, ähm, (.) und naja, irgendwie einfach nur so weitermachen, weil wenn ich ihn [,den Lehrer,] wahrscheinlich leichte Wörter frage, würde er wahrscheinlich sagen, dass ich's eigentlich schon wissen müsste.